



Pressemitteilung

21. Dezember 2015

Wechsel im Vorsitz des amtlichen deutschen Vermessungswesens

Der leitende Senatsrat Thomas Luckhardt aus Berlin hat zum 1. Januar 2016 den Vorsitz der Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland (AdV) übernommen.

Mit Wirkung zum 1. Januar 2016 wechselte der Vorsitz der Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland (AdV) von Baden-Württemberg nach Berlin. Neuer Vorsitzender für die Jahre 2016 und 2017 ist der leitende Senatsrat Thomas Luckhardt von der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt Berlin.

Thomas Luckhardt wurde 1960 in Bremerhaven geboren, ist verheiratet und seit 1988 in Berlin zu Hause. Nach dem Studium des Vermessungswesens an der Universität Hannover und dem Vorbereitungsdienst für den höheren vermessungstechnischen Verwaltungsdienst in Berlin hat ihn seine berufliche Laufbahn über verschiedene Stationen der Berliner Geoinformations- und Vermessungsverwaltung geführt. Seit 2005 leitet er die Abteilung Geoinformation der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt.

Thomas Luckhardt ist als Vertreter des Landes Berlin in verschiedenen länderübergreifenden Gremien aktiv. Seit 1998 engagiert er sich in der AdV; zunächst im Arbeitskreis Geotopographie und seit 2005 im Plenum der AdV. 2014 wurde er zum stellvertretenden Vorsitzenden der AdV gewählt. Dem Lenkungsgremium der Geodateninfrastruktur Deutschland (GDI-DE) gehört er seit 2004 an, in den Jahren 2011 und 2012 war er dessen Vorsitzender. 2005 wurde er in die Fachkommission Geoinformation, Vermessung und Bodenordnung des Deutschen Städtetages berufen. Darüber hinaus engagiert er sich im Deutschen Verein für Vermessungswesen (DVW). Seit 2005 ist er Mitglied im Vorstand des Landesvereins Berlin-Brandenburg des DVW.

Bildunterschrift: Übergabe des Staffelstabes des AdV-Vorsitzes von Andreas Schleyer (rechts; Ministerium für Ländlicher Raum, Baden Württemberg) an Thomas Luckhardt (Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt Berlin) (Foto: AdV).